

Stadtwerke Herne

## Kooperation mit Wärmepumpenhersteller

**[22.08.2013] Die Stadtwerke Herne und Wärmepumpenhersteller Waterkotte wollen künftig gemeinsam neue Chancen zur Wertschöpfung nutzen, die das Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz im Wärmemarkt bietet.**

Die Stadtwerke Herne und der Wärmepumpenhersteller Waterkotte haben jetzt einen Kooperationsvertrag unterschrieben. Gemeinsam wollen die Unternehmen den Markt für Wärmepumpen in Kombination mit dem Einsatz erneuerbarer Energien erschließen. „Intelligente Produktkombinationen aus energieeffizienten Technologien und regenerativen Energien werden dank dem Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz künftig immer stärker nachgefragt“, sagt Thomas Wazynski, kaufmännischer Leiter bei Waterkotte. „Gemeinsam mit den Stadtwerken Herne können wir diese Nachfrage bundesweit bedienen.“ Wie die Stadtwerke mitteilen, stärkt die Kooperation auch die Wettbewerbsfähigkeit der regionalen Handwerksfachbetriebe. Ulrich Koch, Vorstand der Stadtwerke Herne: „Wir stellen dem Handwerk nicht nur die vom Markt geforderten Produktkombinationen zur Verfügung, sondern machen diese durch ergänzende Angebote wie Beratung, Finanzierung oder 24-Stunden-Service attraktiver und damit besser vermarktbar. Das erschließt unseren Partnern aus dem Handwerk neue Wertschöpfungspotenziale.“ Die Stadtwerke befinden sich laut eigenen Angaben zur Ausweitung des Technologieangebots mit weiteren mittelständischen Herstellern in Kooperationsverhandlungen. Bis Herbst 2013 sollen etwa die Gespräche mit einem Anbieter von Blockheizkraftwerken abgeschlossen sein.

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, Stadtwerke Herne, Wärmepumpe, Waterkotte